

Allensbach, im Juli 1989

22. Rundbrief

"Ob ich das wohl jemals lerne? Mit der Sehnsucht ist's ein Graus!
Hier zu Hause will ich gerne immer in die weite Ferne.
Draußen halte ich's nicht aus - und ich sehne mich nach Haus."

Liebes Mitglied,

vielleicht sind Sie noch vom sommerlichen Fernweh gepackt - vielleicht aber auch schon vom Heimweh? Vielleicht aber sagen Sie, hier ist es so schön - wo könnte es schöner sein?

Die Reiselustigen vom Seniorentreff werden am 22. August ihre Koffer gepackt haben, um (wieder) für eine Woche nach Doren im Bregenzerwald zu fahren. Nicht, daß wir nicht versucht hätten, einmal woanders hinzureisen. Aber es war kein Haus zu finden, das die gleichen Möglichkeiten bietet wie dieses in Doren: Selbstverpflegung und Ungestörtsein - sofern wir das nächtliche Huschen und Knabbern der Mäuse dabei ausnehmen.

Im September steht dann der Flohmarkt auf dem Programm und zwar am Samstag, dem 16. 9. Wir würden uns über Ihre Mitwirkung dabei sehr freuen. Gerne angenommen werden Flohmarktartikel jeglicher Art, außerdem Kuchen- und Kaffeespends. Da dem Verein seit einiger Zeit ein Abstellraum im Vereinsheim, Radolfzellerstr. 25 zur Verfügung steht, kann die Flohmarktware ab sofort jeden Mittwoch während der Öffnungszeit des Seniorentreffs dort abgeliefert werden. Die Sachen werden auch abgeholt. Bitte rufen Sie bei Frau Willauer, Tel.: 5373, Frau Dr. Fritze, 6343 oder bei Frau Hermann, 2240 an. Ebenso, wenn Sie einen Kuchen für den Verein backen möchten.

Wie im vergangenen Jahr wird vor dem Vereinsheim ein kleines Straßencafé eingerichtet (hoffentlich regnet es nicht) und hierzu - zum Kaffeekochen, Geschirrspülen, Getränkeverkauf usw. wären noch einige Helferinnen und Helfer sehr willkommen!

Die Flohmarktstände gruppieren sich dann wieder rund um das Vereinsheim. Auch die Schulkinder unter der Obhut von Frau Müller werden wieder dabei sein. Also, bitte, machen auch Sie mit, stöbern Sie zu Hause nach Flohmarktware, backen Sie Ihren Lieblingskuchen für den

Verein, rufen Sie bei uns an! Der Verein freut sich darüber.

Der Erlös soll auf das Konto für die Altenwohnungen. Zum derzeitigen Stand in Allensbach zum Thema: Der von der Gemeinde beauftragte Architekt, der schon in Gottmadingen entsprechende Wohnungen gebaut hat, konnte ein recht positives Gutachten vorlegen. Danach könnten im Gasthaus "Löwen" (Eigentum der Gemeinde) bis zu 15 altengerechte Wohnungen erstellt werden. Außerdem wäre noch Platz zur Unterbringung der Sozialstation, des Betreuungspersonals und für eine kleinere Begegnungsstätte. Im September wird der Gemeinderat einige Altenwohnungen besichtigen und anschließend seine Entscheidung treffen.

Am 22. September wird sich in Konstanz ein Kreissenioresenrat bilden. Auf Beschluß des Vorstands und Befürwortung durch das Kuratorium werden wir bei der Konstituierung mitwirken und später Vertreter für das Gremium wählen. Die großen Aufgaben in der Altenhilfe (z.B. die Regelung einer Pflegeversicherung) erfordern eine Mitsprache der Betroffenen selbst - der Senioren. Und dies kann im Kreis- und vor allem im Landessenioresenrat geschehen.

Eine weitere Information: Das Angebot "Essen auf Rädern" wurde durch einen neuen Lieferanten erweitert. So können Sie jetzt auch über das DRK in Radolfzell fertige Menüs ins Haus geliefert bekommen.

Unsere Kursleiterinnen haben bis September/Okttober Ferien und wir danken allen für ihr Engagement, für die Zeit, die sie den andern schenken. Haben Sie Themenvorschläge für das Winterhalbjahr oder möchten Sie selbst in die Gruppenarbeit "einsteigen"? Es gibt so viele Möglichkeiten. Nur Mut!

Und nun noch zum "Geschäftlichen". Unsere Schatzmeisterin, Frau Hermann, legt dem Rundbrief in all den Fällen, in denen sie noch keine Zahlung verbuchen konnte, Einzahlungsscheine für den Jahresbeitrag 1989 bei. Falls Sie sich zu Unrecht gemahnt fühlen, sprechen Sie doch bitte mit Frau Hermann, Tel.: 2240. Erinnern möchten wir daran, daß der Verein bei beiden Allensbacher Geldinstituten ein Girokonto eingerichtet hat, und, daß die rückseitige Spendenbescheinigung (siehe Einzahlungsschein) auch für den Beitrag gilt.

Wir wünschen Ihnen noch viele frohe Stunden an sommerlichen Tagen und grüßen Sie vielmals.

The Herrmann